
Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“

Jahresbericht

über das

Wirtschaftsjahr 2011

Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“

Angaben zu den Beschlüssen über

1. die Feststellung des Jahresabschlusses 2011

2. die Verwendung des Jahresgewinns / Behandlung des Jahresverlusts

1.	<u>Feststellung des Jahresabschlusses</u>	
1.1	Bilanzsumme	53.366.079,96 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	47.825.254,10 €
	- das Umlaufvermögen	5.540.825,86 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	19.076.965,45 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	497.920,00 €
	- die Rückstellungen	124.849,00 €
	- die Verbindlichkeiten	33.648.760,98 €
	- die Rechnungsabgrenzungsposten	17.584,53 €
1.2	Jahresgewinn	1.143.617,54 €
1.2.1	Summe der Erträge	5.876.384,75 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	4.732.767,21 €

2. **Verwendung des Jahresgewinns / Behandlung des Jahresverlusts**

2.1	bei einem Jahresgewinn:	
	a) zur Tilgung des Verlustvortrags	---
	b) zur Einstellung in Rücklagen	---
	c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	1.143.617,54 €
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	---

Jahresbericht

Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“

Lagebericht:

1. Allgemeines

Der Gemeinderat hat am 23.06.1997 beschlossen, den Bäderbetrieb, bestehend aus den zwei Betriebszweigen Terrassenbad und Hallenbad, zum 01.01.1998 aus dem Haushalt der Gemeinde auszugliedern und ab diesem Zeitpunkt als Eigenbetrieb „Bäderbetrieb der Stadt Lahr“ zu führen (Vorlage 76/1997). In einem weiteren Schritt hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 15.12.2003 beschlossen, die Aufgabengebiete ÖPNV sowie die Bereitstellung und den Betrieb des Parkhauses Stadtmitte zum 01.01.2004 aus dem Haushalt der Gemeinde auszugliedern und ab diesem Zeitpunkt als Eigenbetrieb „Versorgung und Verkehr Lahr“ zu führen. Gleichzeitig wurde beschlossen, den Mitunternehmeranteil an der badenova AG & Co. KG, bisher gehalten von der Lahrer Gas- und Wasser-Holding GmbH, und den Mitunternehmeranteil an der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG, bisher gehalten vom Eigenbetrieb „Bäderbetrieb der Stadt Lahr“, dem Eigenbetrieb „Versorgung und Verkehr Lahr“ zuzuordnen (Vorlage 162/2003). In einem nächsten Schritt hat der Gemeinderat am 14. Dezember 2009 beschlossen, die beiden Eigenbetriebe im Wege der Übernahme zusammenzuführen (Vorlage 188/2009). Hierfür wurde die Betriebsatzung des Eigenbetriebs „Versorgung und Verkehr Lahr“ geändert. Seit 01.01.2010 führt der Eigenbetrieb die Bezeichnung „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“. Aufgrund dieser Entscheidung ist für den Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“ ein Wirtschaftsplan (bisher: zwei separate Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe „Bäderbetrieb der Stadt Lahr“ und „Versorgung und Verkehr Lahr“) nach eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften aufzustellen.

Anstelle eines Betriebsausschusses treten die in der Hauptsatzung der Stadt festgelegten beschließenden Ausschüsse. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Oberbürgermeister wahrgenommen.

2. Vorjahresabschluss

Der Gemeinderat der Stadt Lahr fasste am 27.02.2012 folgenden Beschluss (Vorlage 007/2012):

1. Der Gemeinderat stellt, vorbehaltlich des Ergebnisses der Jahresabschlussprüfung, den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“ zum 31.12.2010 mit einer Bilanzsumme von 53.488.590,05 € und einem Jahresgewinn von 763.793,83 € auf der Grundlage der in den beigefügten Anlagen enthaltenen Angaben fest.
2. Der Jahresgewinn in Höhe von 763.793,83 € wird nach Abzug von Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag an den Haushalt der Stadt Lahr abgeführt.

3. Wirtschaftsplandaten

Der Gemeinderat verabschiedete den Wirtschaftsplandaten für 2011 am 24.01.2011. Die Vorberatung fand im Haupt- und Personalaussschuss am 07.12.2010 statt.

Der Erfolgsplan wies dabei mit Erträgen von 5.810.100,- € und Aufwendungen von 5.378.350,- € einen Jahresgewinn von 431.750,- € aus.

Im Vermögensplan wurden die Einnahmen und Ausgaben mit je 4.203.400,- € festgesetzt. Eine Kreditermächtigung war nicht vorgesehen.

4. Geschäftsverlauf und Lage des Eigenbetriebs

4.1. Ergebnisse der Betriebszweige

Der Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“ schließt das Wirtschaftsjahr 2011 mit einem Jahresgewinn von 1.143.617,54 €.

Der Jahresgewinn gliedert sich auf die sechs Betriebszweige wie folgt auf:

Mitunternehmeranteil Elektrizitätswerk	2.433.239,86 €
Mittelbaden AG & Co. KG	551.982,81 €
Mitunternehmeranteil badenova AG & Co. KG	-598.239,10 €
ÖPNV	-171.151,57 €
Parkhaus Stadtmitte	-489.138,91 €
Terrassenbad	-583.075,55 €
Hallenbad	

Auf die nachfolgende Erfolgsübersicht wird verwiesen. Die einzelnen Positionen der Erfolgsübersicht werden im Folgenden näher erläutert:

Betriebszweig

Mitunternehmeranteil Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG:

Bei den „**Zinsen und ähnlichen Aufwendungen**“ handelt es sich um die anteiligen Darlehenszinsen für das tilgungsfrei zur Verfügung gestellte städtische Darlehen in Höhe von 1.282.320,04 € (Vorjahr: 1.282.320,04 €). Darüber hinaus trägt der Betriebszweig die **Zinsbelastung** aus der Kassenkreditaufnahme bei der städtischen Einheitskasse in Höhe von 97.104,- € (Vorjahr: 122.346,- €). Als Ergebnis der abgeschlossenen Betriebsprüfungen sind in 2011 **steuerliche Nebenleistungen** in Höhe von 26.794,- € (Vorjahr: 54.783,- €) entstanden.

Bei den „**Anderen betrieblichen Aufwendungen**“ handelt es sich um Prüfungs- und Beratungskosten in Höhe von 30.501,31 € (Vorjahr: 54.394,93 €), um den Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 6.100,- € (Vorjahr: 6.100,- €) sowie als Sonstigen betrieblichen Aufwand in Höhe von insgesamt 17.137,73 € (Vorjahr: 286.118 €).

Bei den „**Finanzerträgen**“ handelt es sich um den Gewinnanteil am Ergebnis der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG in Höhe von 3.952.946,35 € (Vorjahr: 3.952.946,35 €) und um Zinsen und ähnliche Erträge aus der Betriebsprüfung in Höhe von 38.000,- € (Vorjahr 0,- €).

Außerdem wird innerhalb dieses Betriebszweiges des Eigenbetriebes die gesamte „**Steuerbelastung**“ 2011 mit 97.749,41 € (Vorjahr: 548.538,26 €) dargestellt.

Betriebszweig Mitunternehmeranteil badenova AG & Co. KG:

Bei den „**Zinsen und ähnlichen Aufwendungen**“ handelt es sich um die anteiligen Darlehenszinsen für das tilgungsfrei zur Verfügung gestellte städtische Darlehen in Höhe von 215.959,13 € (Vorjahr: 215.959,13 €).

Bei den „**Anderen betrieblichen Aufwendungen**“ handelt es sich um den Verwaltungs-kostenbeitrag in Höhe von 6.100,- € (Vorjahr: 6.100,- €).

Bei den „**Finanzerträgen**“ handelt es sich um den Gewinnanteil am Ergebnis der badenova AG & Co. KG in Höhe von 774.041,94 € (Vorjahr: 803.490,28 €).

Betriebszweig ÖPNV:

Beim „**Materialaufwand**“ handelt es sich um die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen in Höhe von 5.999,51 € (Vorjahr: 6.837,68 €), sowie um den Aufwand für den Orts- und Nachbartsverkehr in Höhe von 1.194.893,26 € (Vorjahr: 1.143.793,72 €). Dieser gliedert sich weiter wie folgt auf:

- Aufwendungen für den Stadtverkehr	1.193.895,76 €
- Kostenbeteiligung TGO	997,50 €

Für „**Abschreibungen auf Sachanlagen**“ sind Aufwendungen in Höhe von 22.812,- € (22.897,- €) angefallen.

Bei den „**Anderen betrieblichen Aufwendungen**“ handelt es sich um Aufwendungen für Versicherungen mit 123,40 € (Vorjahr: 126,26 €) und Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit in Höhe von 14.049,90 € (Vorjahr: 13.387,69 €) sowie um den Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 23.200,- € (Vorjahr: 23.200,- €).

Bei den „**Umsatzerlösen**“ handelt es sich um Fahrgeldeinnahmen in Höhe von 651.018,38 € (Vorjahr: 611.863,16 €) sowie um die Auflösung empfangener Ertragszuschüsse in Höhe von 10.580,- € (Vorjahr: 10.610,- €). Bei den **sonstigen Erträgen** handelt es sich um andere betriebliche Erträge in Höhe von 1.240,59 € (Vorjahr: 4.472,- €) als Erstattung für Beschädigungen an den Buswartehallen.

Betriebszweig Parkhaus Stadtmitte:

Beim „**Materialaufwand**“ handelt es sich um die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen in Höhe von 117.705,39 € (Vorjahr: 14.038,82 €).

Für „**Abschreibungen auf Sachanlagen**“ sind Aufwendungen in Höhe von 33.786,30 € (Vorjahr: 28.884,- €) angefallen.

Bei den „**Zinsen und ähnlichen Aufwendungen**“ handelt es sich um die anteiligen Darlehenszinsen für das tilgungsfrei zur Verfügung gestellte städtische Darlehen in Höhe von 26.603,28 € (Vorjahr: 26.603,28 €).

Bei den „**Steuern**“ handelt es sich um die für das Parkhaus anfallende Grundsteuer in Höhe von 2.108,38 € (Vorjahr: 1.946,20 €).

Bei den „**Anderen betrieblichen Aufwendungen**“ sind 2.461,14 € (Vorjahr: 2.203,51 €) für Versicherungen, 7.300,- € (Vorjahr: 7.300,- €) für den Verwaltungskostenbeitrag und 17.018,58 € (Vorjahr: 14.357,97 €) für den sonstigen betrieblichen Aufwand angefallen.

Bei den „**Umsatzerlösen**“ handelt es sich um die Auflösung empfangener Ertragszuschüsse in Höhe von 16.276,- € (Vorjahr: 16.276,- €).

Bei den „**Sonstigen Erträgen**“ handelt es sich um die Miet- und Pachteinnahmen für das Parkhaus in Höhe von 10.405,20 € (Vorjahr: 8.859,78 €) und um andere betriebliche Erträge in Höhe von 9.150,30 € (Vorjahr: 0,- €) für die Betriebskostenabrechnung.

Betriebszweig: Terrassenbad

Der „**Materialaufwand**“ in Höhe von 206.317,27 € (Vorjahr: 188.105,69 €) setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Gasbezug/Brennstoffe	763,59	9.018,51
Strombezug	36.247,63	34.081,02
Wasserbezug	40.229,76	56.288,85
Wasseraufbereitungsstoffe	9.880,40	11.259,03
Fahrzeugkosten	962,25	367,72
Materialaufwand für eigene Unterhaltungsmaßnahmen	472,82	820,10
Reinigungsmittel und sonst. Material	2.621,93	1.598,40
Anschaffung von Werkzeug und Gerät	375,18	231,61
Dienst- und Schutzkleidung	669,09	1.194,69
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	92.222,65	114.859,93
Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	99.553,77	48.480,99
Unterhaltung Badanlagen/Außenanlagen	321,29	4.928,81
Unterhaltung der Betriebsanlagen	6.542,27	7.538,31
Unterhaltung der Außenanlagen	3.582,20	7.879,97
Geräte- und Inventarunterhaltung	4.095,09	4.417,68
Aufwendungen für bezogene Leistungen	114.094,62	73.245,76

Die Aufwendungen für „**Löhne und Gehälter**“ betragen 166.199,75 € (Vorjahr: 187.858,03 €), die „**Sozialen Abgaben**“ belaufen sich auf 37.813,36 € (Vorjahr: 36.254,69 €) und die „**Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung**“ auf 16.198,25 € (Vorjahr: 16.680,70 €).

„**Abschreibungen**“ sind in Höhe von 156.020,89 € (Vorjahr: 152.613,01 €) angefallen.

Die „**Zinsen und ähnlichen Aufwendungen**“ für die Kassenkreditzinsen betragen 64.608,75,- € (Vorjahr: 70.703,33 €).

„**Steuern**“ waren in Höhe von 246,61 € (Vorjahr: 180,40 €) zu verzeichnen. Dabei handelt es sich um die für das Terrassenbad anfallende Grundsteuer in Höhe von 195,43 €, sowie um Kraftfahrzeugsteuer in Höhe von 51,18 €.

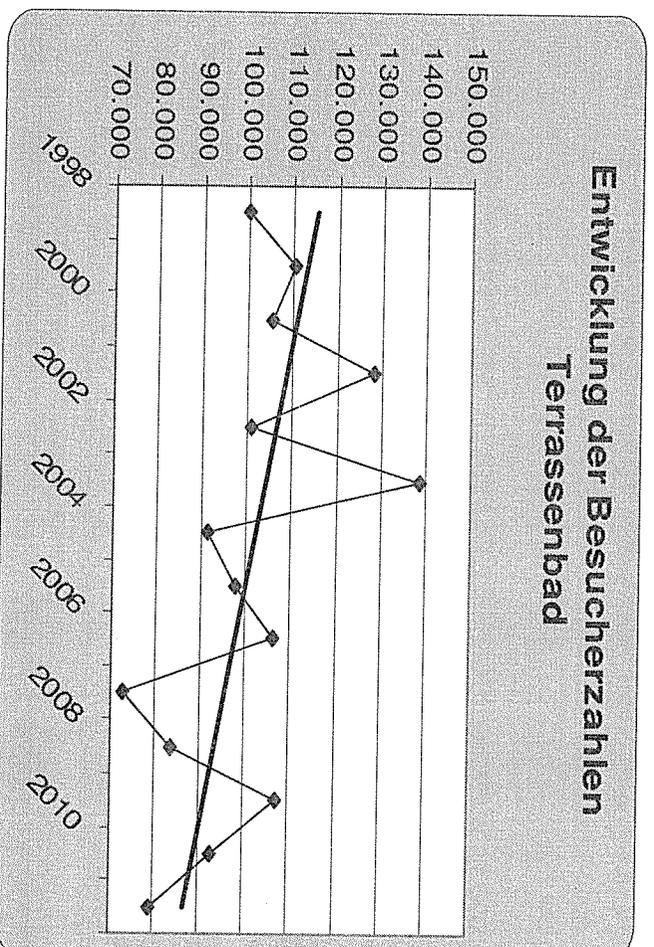
Die „**Anderen betrieblichen Aufwendungen**“ in Höhe von 54.102,95 € (Vorjahr: 53.739,84 €) setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Mieten, Pachten, Gebühren und dgl.	245,11	0,00
Entsorgungsaufwand	1.232,75	1.296,67
Versicherungen	3.053,53	3.155,65
Bürobedarf	258,48	988,83
Post- und Telefongebühren	947,42	711,24
Öffentlichkeitsarbeit	1.781,21	946,83
Reisekosten	229,40	633,39
Aus- und Fortbildung	291,65	608,33
Prüfungs- und Beratungskosten	6.886,84	6.837,01
Verwaltungskostenbeitrag	35.100,00	35.100,00
Verluste aus Anlagenabgängen	409,73	0,00
Sonstiger betrieblicher Aufwand	3.666,83	3.461,89
Anderer betriebliche Aufwendungen	54.102,95	53.739,84

Bei den „**Umsatzerlösen**“ in Höhe von 173.901,06 € (Vj. 202.450,27 €) handelt es sich um die Eintrittsgelder in Höhe von 165.159,86 €, um die Erträge durch die Benutzung des Telefons in Höhe von 46,20 € und um die Auflösung empfangener Ertragszuschüsse in Höhe von 8.695,- €.

Die Besucherzahlen entwickelten sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt:

2011		2010
70.783	Einzelpersonen	83.012
4.174	Schüler/Innen im Rahmen des Schulsports	4.635
1.752	Angehörige der Bereitschaftspolizei	1.251
2.534	Mitglieder von Vereinen u. sonstigen Gruppen	3.886
79.243	Summe	92.784

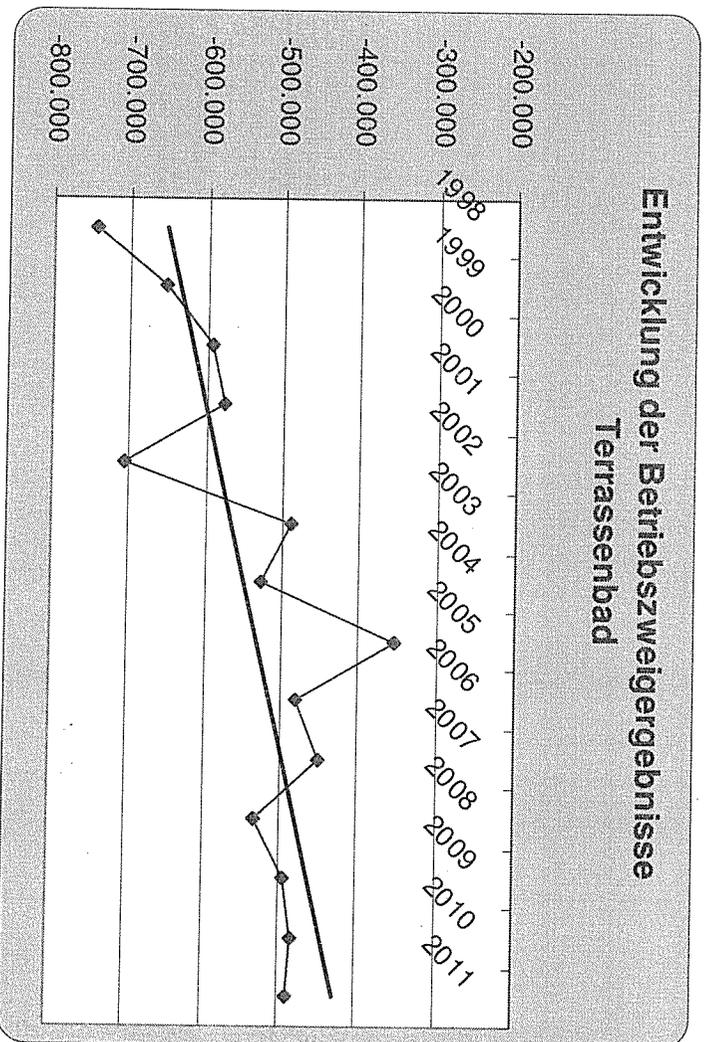


Das Terrassenbad war an 133 Tagen geöffnet (Vorjahr 122) und hatte durchschnittlich 596 Besucher pro Tag (Vorjahr: 761). Das heißt, dass sich die Besucherzahl im Verhältnis zu den Öffnungstagen um ca. 22 % im Vergleich mit dem Vorjahr verringert hat.

Bei den „**Sonstigen Erträgen**“ in Höhe von 38.731,15 € (Vorjahr: 31.563,35 €) handelt es sich um Mieten/Pachten für die Cafeteria mit 9.949,91 € Mieten/Pachten für die Dienstwohnung, das SSV-Vereinshaus und den Schaukasten mit insgesamt 9.416,99 €, sowie um andere betriebliche Erträge mit insgesamt 19.364,25 €.

Unter der Position Finanzerträge waren -263,29 € (Vorjahr: 295,29,- €) als „**Sonstige Zinsen und ähnlichen Erträge**“ zu verzeichnen. Hierbei handelt es sich um die Verbuchung der Mahnkosten und Verzugszinsen.

Insgesamt ist ein Verlust im Betriebszweig Terrassenbad in Höhe von 489.138,91 € (Vorjahr: 484.810,53 €) entstanden:



Die Verbesserung des Betriebszweiges „Terrassenbad“ im Vergleich zum Wirtschaftsplandat -489.138,91 € (Ansatz: -495.300,- €) liegt zum größten Teil an der Einsparung von rund 25.100,- € bei den Löhnen und Gehältern, sowie an Einsparungen von rund 8.300,- € im Bereich der Zinsen für Kassenkredite.

Die Umsatzerlöse (hauptsächlich Eintrittsgelder) betragen rund 12.000,- € weniger, wobei im Gegenzug die sonstigen betrieblichen Erträge um ca. 8.000,- € über Ansatz liegen. Bei den Materialaufwendungen sind rund 25.000,- € mehr angefallen, als veranschlagt wurden.

Die weiteren Einsparungen teilen sich auf kleinere Posten der verschiedenen Finanzpostionen auf.

Betriebszweig: Hallenbad

Der „**Materialaufwand**“ in Höhe von 217.118,46 € (Vorjahr: 164.638,75 €) setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Gasbezug/Brennstoffe	69.850,21	56.371,58
Strombezug	44.697,44	41.211,84
Wasserbezug	40.181,08	24.607,09
Wasseraufbereitungsstoffe	2.870,15	2.157,75
Materialaufwand für eigene Unterhaltungsmaßnahmen	725,45	684,26
Reinigungsmittel und sonst. Material	2.430,17	2.155,97
Anschaffung von Werkzeug und Gerät	779,29	47,60
Dienst- und Schutzkleidung	650,91	528,81
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	162.184,70	127.764,90
Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	39.776,73	25.375,31
Unterhaltung Badanlagen/Außenanlagen	22,07	330,91
Unterhaltung der Betriebsanlagen	12.227,74	7.992,65
Unterhaltung der Außenanlagen	0,00	38,00
Geräte- und Inventarunterhaltung	2.907,22	3.136,98
Aufwendungen für bezogene Leistungen	54.933,76	36.873,85

Für „**Löhne und Gehälter**“ entstanden 2011 Aufwendungen in Höhe von 170.806,06 € (Vorjahr: 200.212,95 €), die „**Sozialen Abgaben**“ beliefen sich auf 40.849,02 € (Vorjahr: 39.842,83 €), die „**Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung**“ auf 17.492,11 € (Vorjahr: 18.311,29 €).

Für „**Abschreibungen**“ sind 135.955,92 € (Vorjahr: 137.086,71 €) angefallen.

„**Zinsen und ähnlichen Aufwendungen**“ (Kassenkreditzinsen) betragen 90.452,25 € (Vorjahr: 98.984,67 €).

Bei den „**Steuern**“ in Höhe von 297,42 € (Vorjahr: 208,73 €) handelt es sich um die für das Hallenbad anfallende Grundsteuer in Höhe von 226,12 €, sowie um Kraftfahrzeugsteuer in Höhe von 71,30 €.

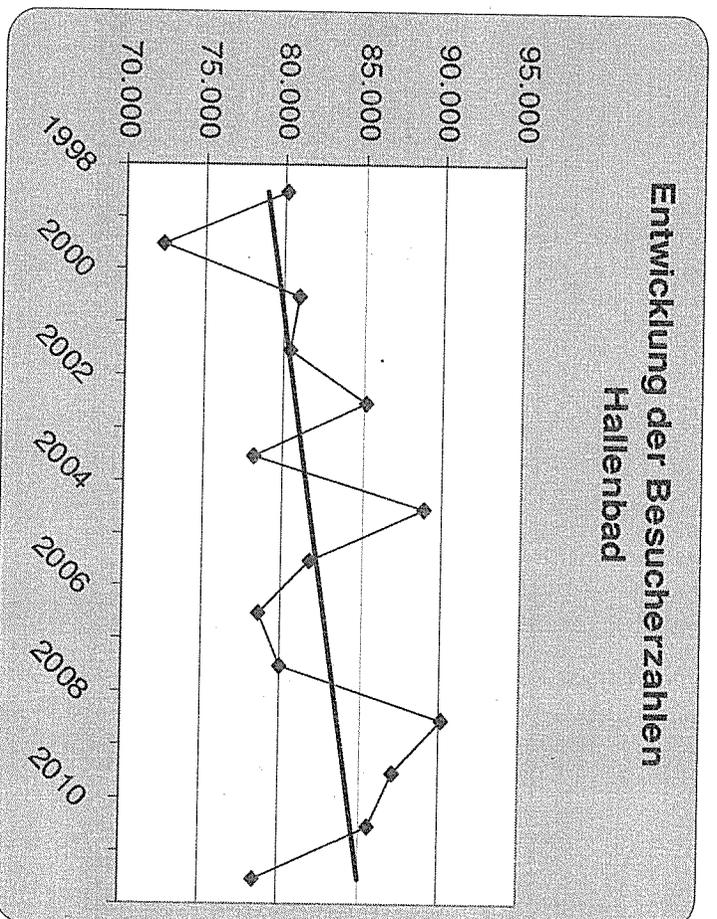
Die „**Anderen betrieblichen Aufwendungen**“ in Höhe von 110.461,38 € (Vorjahr: 86.800,03 €) setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Mieten, Pachten, Gebühren und dgl.	848,25	906,99
Entsorgungsaufwand	384,19	333,92
Versicherungen	7.308,95	7.529,11
Bürobedarf	792,05	259,40
Post- und Telefongebühren	756,48	882,24
Öffentlichkeitsarbeit	6.084,48	4.371,12
Reisekosten	362,92	658,57
Aus- und Fortbildung	638,35	721,67
Prüfungs- und Beratungskosten	23.984,37	9.299,78
Verwaltungskostenbeitrag	49.150,00	49.150,00
Sonstiger betrieblicher Aufwand	20.151,34	12.687,23
Anderer betriebliche Aufwendungen	110.461,38	86.800,03

Bei den „**Umsatzerlösen**“ in Höhe von 191.438,30 € (Vorjahr 190.731,27 €) handelt es sich um Eintrittsgelder mit 188.145,93 € sowie um Erträge für die Benutzung des Solariums mit 3.292,37 €.

Die Besucherzahlen entwickelten sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt:

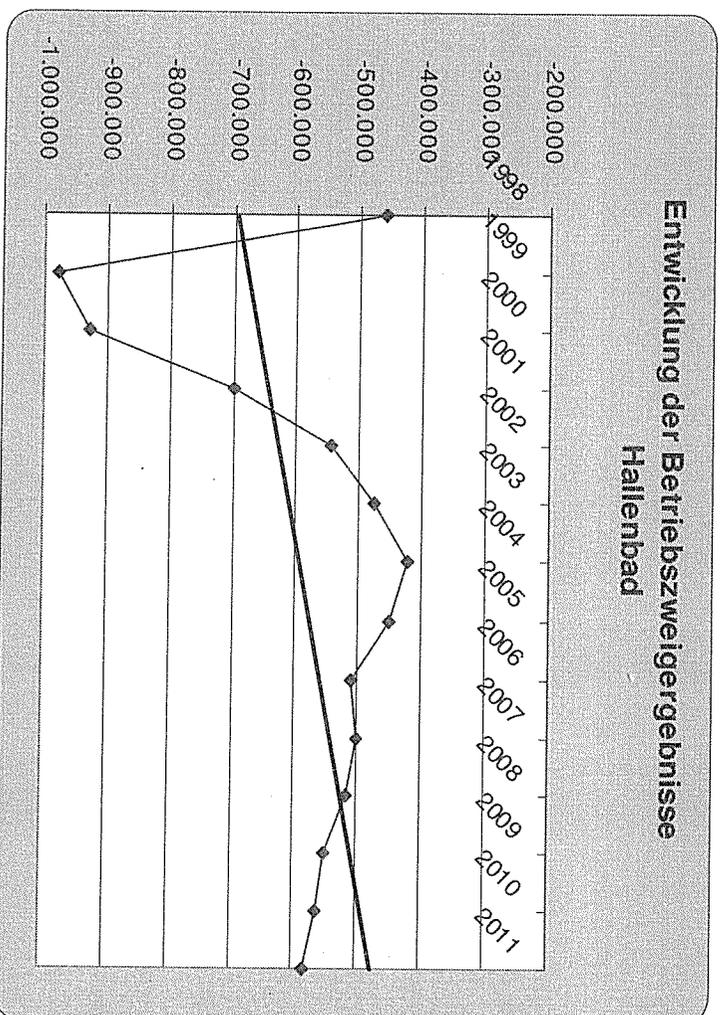
2011		2010
55.927	Einzelpersonen	61.319
10.593	Schüler/innen im Rahmen des Schulsports	10.600
3.719	Angehörige der Bereitschaftspolizei	3.709
8.246	Mitglieder von Vereinen u. sonstigen Gruppen	9.997
78.485	Summe	85.625



Das Hallenbad war an 212 Tagen geöffnet (Vorjahr 221) und hatte durchschnittlich 370 Besucher pro Tag (Vorjahr: 387). Das heißt, dass sich die Besucherzahl im Verhältnis zu den Öffnungstagen um rund 4 % im Vergleich mit dem Vorjahr verringert hat.

Bei den „**Sonstigen Erträgen**“ in Höhe von 8.918,77 € (Vorjahr: 10.022,40 €) handelt es sich um Mieten/Pachten für die Cafeteria mit 6.610,91 € und mit 2.307,86 € um andere betriebliche Erträge.

Insgesamt ist ein Verlust im Betriebszweig Hallenbad in Höhe von 583.075,55 € (Vorjahr: 563.509,54 €) entstanden:



Die Verbesserung des Betriebszweiges „Hallenbad“ im Vergleich zum Wirtschaftsplan - 583.075,55 € (Ansatz: -651.050,- €) liegt an den höheren Erträgen von rund 23.000,- € bei den Eintrittsgeldern. Des Weiteren fielen bei den Löhnen und Gehältern rund 37.500,- € weniger Aufwendungen an als eingeplant.

Einsparungen von rund 11.600,- € gab es im Bereich der Zinsen für Kassenkredite und von rund 22.900,- € bei den Materialaufwendungen. Dagegen mussten bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen rund 27.100,- € mehr festgestellt werden.

Die weiteren Einsparungen teilen sich auf kleinere Posten der verschiedenen Finanzpositionen auf.

4.2. Eigenkapital/Rückstellungen

Entwicklung des Eigenkapitals

	€
<u>Stammkapital:</u>	
Stand: 31.12.2011/01.01.2011	100.000,00
<u>Allgem. Rücklage:*</u>	
Stand: 31.12.2011/01.01.2011	17.833.347,91
<u>Gewinn:</u>	
Gewinne (+) aus Vorjahren	763.793,83
Abführung an den Haushalt	-763.793,83
<u>Jahresgewinn 2011</u>	<u>1.143.617,54</u>
	1.143.617,54
	<u>19.076.965,45</u>

Das Stammkapital ist in der satzungsmäßigen Höhe voll einbezahlt. Durch die Zusammenführung der Eigenbetriebe „Bäderbetrieb der Stadt Lahr“ und „Versorgung und Verkehr Lahr“ ergibt sich ein Stammkapital von 100.000,- €. Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31.12.2011 35,75 %.

Entwicklung der Rückstellungen

Betriebszweig Versorgung und Verkehr Lahr

	Stand 31.12.2010: €	Inanspruch- nahme: €	Auflösung: €	Zuführung: €	Stand 31.12.2011: €
Steuerrückstellungen	250.838,08	250.838,08	0,00	4.747,00	4.747,00
hiervon:					
Körperschaftsteuer	250.838,08	250.838,08	0,00	4.747,00	4.747,00
Sonst. Rückstellungen	8.550,00	8.000,00	0,00	15.710,00	16.260,00
hiervon:					
Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen	550,00	0,00	0,00	0,00	550,00
Externe Abschlusskosten	8.000,00	8.000,00	0,00	15.710,00	15.710,00
Gesamt	259.388,08	258.838,08	0,00	20.457,00	21.007,00

Die Steuerrückstellungen, die aufgrund der letzten Betriebsprüfung des Finanzamtes gebildet wurden, konnten nun komplett ausgebucht werden. Auf Basis der aktuellen Betriebsprüfung für die Jahre 2007 bis 2010 wurden Steuerrückstellungen in Höhe von 4.747,- € neu gebildet.

Betriebszweig Bäderbetrieb

	Stand:	Aufstockung	Inanspruch-	Auflösung	Zuführung	Stand:
	31.12.2010 €	BILMoG €	nahme €	€	€	31.12.2011 €
Sonstige Rückstellungen:						
Abschlussarbeiten	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	6.890,00	6.890,00
Umlaufrückstellungen	26.650,00	0,00	26.650,00	0,00	14.730,00	14.730,00
Überstundenrückstellungen	10.910,00	0,00	10.910,00	0,00	7.030,00	7.030,00
Altersteilzeitrückstellungen	109.292,00	0,00	38.400,00	0,00	0,00	70.892,00
Rückstellungen für LOB-Prämien	3.160,00	0,00	3.160,00	0,00	3.750,00	3.750,00
Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen	550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	550,00
Gesamt:	153.662,00	0,00	82.220,00	0,00	32.400,00	103.842,00

4.3. Vermögensplan/-abrechnung

Auf die als Anlage beigefügte Vermögensplanabrechnung wird verwiesen.

Auf der Einnahmeseite stehen neben dem Jahresgewinn des Gesamtbetriebs in Höhe von 1.143.617,54 € und den Abschreibungen in Höhe von 349.612,11 €, erübrigte Mittel (Sparte VVL) aus Vorjahren in Höhe von 1.730.365,69 € zur Verfügung.

Somit stehen auf der Einnahmeseite insgesamt 3.223.595,34 € als Finanzierungsmittel zur Verfügung.

Die Ausgaben für Investitionen lagen mit 38.492,46 € (Ansatz: 158.800,- €) unter dem Planansatz. Dabei handelt es sich hauptsächlich um eine neue Beschallungsanlage im Terrassenbad, um den Austausch der Chlorgasdosiergeräte im Hallenbad, um eine neue Buswartehalle und um Aufwendungen für die Brandmeldeanlage im Parkhaus Stadtmittel.

Bei der „Gewinnabführung an den Haushalt der Gemeinde“ in Höhe von 763.793,83 € handelt es sich um den Bilanzgewinn zum 31.12.2010 (Vgl. Sitzung des Gemeinderates am 27.02.2012; Beschlussvorlage Nr. 007/2012).

Die im Erfolgsplan erfolgswirksam verbuchten Auflösungen der Zuschüsse für das Parkhaus Stadtmittel sowie für die Autobuswartehallen und die Solarthermieanlage im Terrassenbad sind im Vermögensplan ebenfalls ausgabeseitig mit 35.551,00 € bereitzustellen.

Der Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren aus der Bädersparte des Eigenbetriebes ist mit 2.910.991,26 € (Ansatz: 3.286.800,00 €) anzusetzen.

Der Ausgabebedarf liegt somit insgesamt bei 3.748.828,55 €.

Dadurch ergibt sich ein neuer Finanzierungsfehlbetrag zum 31.12.2011 in Höhe von 525.233,21 €, der in den Folgejahren gänzlich abgebaut werden soll.

Der Finanzierungsfehlbetrag wird auch im Rahmen der bilanziellen Analyse der Liquiditätstage (siehe nächste Seite) nochmals ersichtlich:

4.4. Bilanzielle Analyse der Liquiditätslage

Die bestandsorientierte Liquiditätsanalyse versucht, durch Gegenüberstellung von Aktiva- und Passivpositionen der Bilanz Aussagen über die Finanzierung der Aktiva zu treffen, und hieraus Erkenntnisse über die Liquiditätsituation einer Unternehmung zu gewinnen. Aus der Kennzahlvielfalt werden im Folgenden die Goldene Bilanzregel (3) bzw. die Goldene Finanzierungsregel sowie die Liquidität 3. Grades betrachtet. Bei beiden Kennzahlen ist eine 1:1 Relation (100%) anzustreben. Je höher die sich dabei ergebenden Prozentsätze sind, umso liquider wird eine Unternehmung eingeschätzt:

a) **Goldene Finanzierungsregel:**

Eigenkapital + langfristiges Fremdkapital	
Anlagevermögen + langfristig gebundenes Umlaufvermögen	
19.076.965,45 + 27.725.135,44	= 98,89 %
47.327.334,10 + 0	=

Die Unterfinanzierung beträgt hiernach:
 46.802.100,89 € - 47.327.334,10 € = - 525.233,21 €.

b) **Liquidität 3. Grades:**

Kurzfristige Aktiva	
Kurzfristige Passiva	
5.540.825,86	= 91,34 %
6.066.059,07	=

Da es sich hier um eine umgekehrte Betrachtungsweise zu a) handelt (hier: kurzfristig), muss die Unterfinanzierung demnach identisch sein:
 5.540.825,86 € - 6.066.059,07 € = -525.233,21 €.

Der hier ermittelte Finanzierungsfehlbetrag von 525.233,21 € soll künftig durch den Ausgleich mit dem Gewinn aus der Betriebssparte Versorgung und Verkehr ausgeglichen und gänzlich abgebaut werden.

5. Voraussichtliche Entwicklung

Seit 01.01.2010 führt der Eigenbetrieb die Bezeichnung „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“. Die Liquiditätssituation der Sparte Versorgung und Verkehr ist von wenigen, aber dafür größeren Einmalzahlungen geprägt (Gewinnabführung an den Haushalt der Gemeinde, Verlustabdeckung der Bäderspate, Steuerzahlungen, Verzinsung des gemeindlichen Darlehens, Gewinnausschüttungen von badenova und EWM).

Die **Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG** plant im Wirtschaftsjahr 2012 mit einem Abschlussergebnis von rd. 13.839.000,- € (Stand: November 2012). Im Vergleich zum Abschlussjahr 2011 (rd. 13.268.000,- €) wäre dies eine Zunahme um rd. 571.000,- €. Der Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“ ist an der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG wiederum mit 32,94 % beteiligt.

Die **badenova AG & Co. KG** plant das Wirtschaftsjahr 2012 mit einem Bilanzgewinn von rd. 56.000.000,- € abzuschließen (Stand: Dezember 2012). Im Vergleich zum Abschlussjahr 2011 (rd. 54.300.000,- €) wäre dies eine Zunahme um rd. 1.700.000,- €. Der Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“ ist an der badenova AG & Co. KG wiederum mit 1,426 % beteiligt.

Das Jahresergebnis im **Betriebszweig ÖPNV** ist im Wesentlichen von den Kosten des Orts- und Nachbarkortsverkehr abhängig. Es bleibt abzuwarten, ob die SWEG AG dem Eigenbetrieb eine weitere Preiserhöhung (Preisgleitklausel, u.a. abhängig von den Rohstoffpreisen) verkündet. Dies könnte das Jahresergebnis im Betriebszweig ÖPNV weiter verschlechtern.

Im **Betriebszweig Parkhaus Stadtmitt**e werden keine gravierenden Änderungen erwartet.

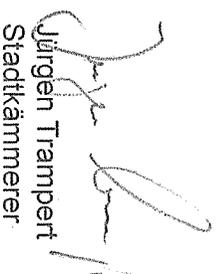
In der **Bäderspate** sind in den Folgejahren Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Hallenbades geplant, so dass sich das Ergebnis dieser Sparte langfristig nicht verbessern wird und die Spate Bäder dauerhaft vom Ausgleich aus der Versorgungs- und Verkehrsparte abhängig sein wird.

Diesem Lagebericht angeschlossen sind die Bilanz zum 31.12.2011, die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2011 mit Erfolgsübersicht sowie der Anhang, in dem weitere Erläuterungen zum Jahresabschluss enthalten sind.

Der Gemeinderat wird gebeten, den Jahresabschluss festzustellen und entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung über die Behandlung des Jahresergebnisses zu beschließen.



Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister



Jürgen Trampert
Stadtkämmerer

Jahresabschluss 2011

Bilanz zum 31.12.2011

Bilanz Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr" Wirtschaftsjahr 2011

Stadt Lahr L

Aktiva

	€	31.12.2011 €	Vorjahr T€
A. Anlagevermögen			
I.			
a) Immaterielle Vermögensgegenstände			
Software	0,00		0
		0,00	0
b) Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten			
a) Grund und Boden inkl. grundstücksgleiche Rechte	918.990,00		919
b) Gebäude und andere Bauten	2.429.688,00		2.630
2. Grundstücke und grundstücksgl. Rechte mit Wohnbauten	190.522,00		215
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	748.264,00		808
4. Betriebs- und Geschäftsaussattung	35.698,00		27
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	16.241,09		51
		<u>4.339.403,09</u>	<u>4.650</u>
II. Finanzanlagen			
a) Beteiligung Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG	33.971.908,89		33.972
b) Beteiligung Elektrizitätswerk Mittelbaden Verwaltungs AG	32.941,00		33
c) Beteiligung badenova AG & Co. KG	9.481.001,12		9.481
		<u>43.485.851,01</u>	<u>43.486</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.340,30		2
		<u>1.340,30</u>	<u>2</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.175,47		23
*) 0,00 €; Vj. 0,00 €			
2. Forderungen gg. Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	4.726.988,29		4.757
*) 4.726.988,29 €; Vj. 4.757 T€			
3. Forderungen an die Gemeinde / andere Eigenbetriebe	200.000,00		201
*) 200.000,00 €; Vj. 201 T€			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	593.271,80		369
*) 593.271,80 €; Vj. 369 €			
		<u>5.538.435,56</u>	<u>5.350</u>
III. Kassenbestand			
Handkasse	1.050,00		1
		<u>1.050,00</u>	<u>1</u>
		<u>53.366.079,96</u>	<u>53.489</u>

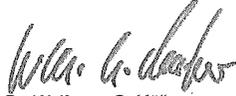
*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

Passiva

	€	31.12.2011 €	Vorjahr T€
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital			
		100.000,00	100
II. Rücklagen			
Allgemeine Rücklage	17.833.347,91		17.833
		<u>17.833.347,91</u>	<u>17.833</u>
III. Gewinn / Verlust			
Gewinn des Vorjahres	763.793,83		
Abführung an den Haushalt	-763.793,83		
Jahresgewinn / -verlust (-)	1.143.617,54		764
		<u>1.143.617,54</u>	<u>764</u>
		<u>19.076.965,45</u>	<u>18.697</u>
B. Empfangene Ertragszuschüsse			
Baukostenzuschüsse	497.920,00		534
		<u>497.920,00</u>	<u>534</u>
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	4.747,00		251
2. Sonstige Rückstellungen	120.102,00		163
		<u>124.849,00</u>	<u>414</u>
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	192.132,85		32
*) 0,00 €; Vj. 0,00 €			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	61.341,57		7
*) 0,00 €; Vj. 0,00 €			
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt	391.697,40		0
*) 0,00 €; Vj. 0,00 €			
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde/anderen Eigenbetrieben	33.003.589,16		33.786
*) 27.725.135,44 €; Vj. 27.725.135,44 €			
		<u>33.648.760,98</u>	<u>33.825</u>
E. Rechnungsabgrenzungsposten			
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	17.584,53		19
		<u>17.584,53</u>	<u>19</u>
		<u>53.366.079,96</u>	<u>53.489</u>

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

Lahr, den 30.11.2012


Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister


Jürgen Trampert
Stadtkämmerer

Jahresabschluss 2011

Gewinn- und Verlustrechnung

Erfolgsübersicht

Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr"
Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2011 (01.01. bis 31.12.)

	2011 €	€	Vorjahr T€
1. Umsatzerlöse*	1.034.518,74		1.027
2. Sonstige betriebliche Erträge*	77.141,01		60
	<u>1.111.659,75</u>		<u>1.087</u>
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	378.112,25		267
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen**	1.363.921,64		1.254
	<u>1.742.033,89</u>		<u>1.521</u>
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	337.005,81		388
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	112.352,74		111
davon für Altersversorgung: 33.690,36 € ; i.Vj. 34.991,99 €		449.358,55	499
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	348.575,11		342
	<u>288.556,39</u>		<u>264</u>
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen**	<u>2.828.523,94</u>		<u>2.626</u>
	-1.716.864,19		-1.539
7. Erträge aus Beteiligungen	4.726.988,29		4.756
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	37.736,71		0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.803.841,45		1.872
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.244.019,36		1.345
12. außerordentliche Aufwendungen	0,00		31
13. Steuern vom Einkommen	97.749,41		548
14. Sonstige Steuern	2.652,41		2
	<u>100.401,82</u>		<u>581</u>
15. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	1.143.617,54		764

Betriebssparte Bäder

Erfolgsübersicht für das Wirtschaftsjahr 2011 (01.01. bis 31.12.)

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten ↓	Betrag insgesamt	Terrassenbad		Hallenbad
		EUR	EUR	EUR
1 Materialaufwand	423.435,73	206.317,27		217.118,46
2 Löhne und Gehälter	337.005,81	166.199,75		170.806,06
3 Soziale Abgaben	78.662,38	37.813,36		40.849,02
4 Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	33.690,36	16.198,25		17.492,11
5 Abschreibungen	291.976,81	156.020,89		135.955,92
6 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	155.061,00	64.608,75		90.452,25
7 Steuern (soweit nicht in Zeile 13 ausgew.)	544,03	246,61		297,42
8 Andere betriebliche Aufwendungen	164.564,33	54.102,95		110.461,38
9 Aufwendungen insgesamt	1.484.940,45	701.507,83		783.432,62
10 Betriebsbeiträge				
a) Umsatzerlöse	365.339,36	173.901,06		191.438,30
b) Sonstige Erträge	47.649,92	38.731,15		8.918,77
11 Betriebsbeiträge insgesamt	412.989,28	212.632,21		200.357,07
Betriebsergebnis (+ = Überschuss; - = Fehlbetrag)	-1.071.951,17	-488.875,62		-583.075,55
12 Finanzerträge	-263,29	-263,29		0,00
13 außerordentliche Aufwendungen/Steuer	0,00	0,00		0,00
14 Unternehmensergebnis (+ = Jahresgew.; - = Jahresverl.)	-1.072.214,46	-489.138,91		-583.075,55

Betriebsparte Versorgung und Verkehr

Erfolgsübersicht für das Wirtschaftsjahr 2011 (01.01. bis 31.12.)

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten	Betrag insgesamt	Beteiligungs- vermögen EWM	Beteiligungs- vermögen badenova	ÖPNV	Parkhaus
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Materialaufwand	1.318.598,16	0,00	0,00	1.200.892,77	117.705,39
2 Löhne und Gehälter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Soziale Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Abschreibungen	56.598,30	0,00	0,00	22.812,00	33.786,30
6 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.648.780,45	1.406.218,04	215.959,13	0,00	26.603,28
7 Steuern (soweit nicht in Zeile 13 ausgew.)	2.108,38	0,00	0,00	0,00	2.108,38
8 Andere betriebliche Aufwendungen	123.992,06	53.739,04	6.100,00	37.373,30	26.779,72
9 Aufwendungen insgesamt	3.150.077,35	1.459.957,08	222.059,13	1.261.078,07	206.983,07
10 Betriebsträge					
a) Umsatzerlöse	677.874,38	0,00	0,00	661.598,38	16.276,00
b) Sonstige Erträge	20.796,09	0,00	0,00	1.240,59	19.555,50
11 Betriebsträge insgesamt	698.670,47	0,00	0,00	662.838,97	35.831,50
Betriebsergebnis (+ = Überschuss; - = Fehlbetrag)	-2.451.406,88	-1.459.957,08	-222.059,13	-598.239,10	-171.151,57
12 Finanzerträge	4.764.988,29	3.990.946,35	774.041,94	0,00	0,00
13 Steuern vom Einkommen u. v. Ertrag	97.749,41	97.749,41	0,00	0,00	0,00
14 Unternehmensergebnis (+ = Jahresgew., - = Jahresverl.)	2.215.832,00	2.433.239,86	551.982,81	-598.239,10	-171.151,57

Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“

Anhang

für das Wirtschaftsjahr 2011 (01.01. bis 31.12.)

1. Grundsätzliche Angaben

Der Bäder, Versorgungs- und Verkehrsbetrieb wird als Eigenbetrieb geführt. Er unterliegt damit in vollem Umfang dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.07.2004.

2. Angaben zu Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung vom 07.12.1992 wurden die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung gemäß den Formblättern 1 und 4 gegliedert.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus der Anlage und entspricht den Formblättern 2 und 3 (Anlage 2 und 3) der Eigenbetriebsverordnung.

3. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1.) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Nach § 253 Abs. 2 HGB notwendige planmäßige Abschreibungen wurden nach der linearen Methode vorgenommen.

Die passivierten Ertragszuschüsse werden mit dem Abschreibungssatz der bezuschussten Maßnahmen aufgelöst.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden ab 2008 in einem Sammelposten ausgewiesen und über 5 Jahre abgeschrieben.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag passiviert.

Die Vorräte sind nach FIFO (First In – First Out) bewertet.

Unter den passivierten Rechnungsabgrenzungsposten sind noch nicht in Anspruch genommene Guthaben aus Punktekarten abgegrenzt worden.

2.) Angaben zu Positionen der Bilanz

Die Entwicklung der einzelnen Positionen des Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Geschäftsjahres sind im Anlagenachweis dargestellt.

Im Wirtschaftsjahr wurden Sachanlagen im Wert von rund 38,5 T€ angeschafft. Davon entfallen hauptsächlich 11,7 T€ auf eine neue Beschallungsanlage im Terrassenbad, 10,1 T€ auf den Austausch der Chlorgasdosiergeräte im Hallenbad, 6,8 T€ auf eine neue Buswartehalle und 5,7 T€ auf die Brandmeldeanlage im Parkhaus Stadtmitte.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Das Stammkapital ist in § 3 der Satzung auf 100.000,00 € festgesetzt; es ist voll einbezahlt.

Die Eigenkapitalausstattung beträgt am 31.12.2011 35,75 %

Die Sonstigen Rückstellungen bestehen aus Rückstellungen für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen, sowie aus Rückstellungen für Abschlusskosten. Außerdem wurde Personalarückstellungen für Urlaub, Überstunden, Altersteilzeit und LOB-Prämien gebildet.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde beinhalten ein Gemeindefarlehen in Höhe von 27.725.135,44 €.

3.) Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse der Versorgungs- und Verkehrssparte beinhalten Fahrgeldentnahmen aus dem Stadtbusverkehr und Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen. In der Bädersparte umfassen die Umsatzerlöse vor allem die Eintrittsentgelte für das Terrassen- und Hallenbad. Im Wirtschaftsjahr 2011 wurden insgesamt 78.485 (i.Vj. 85.625) Besucher im Hallenbad und 79.243 (i.Vj. 92.784) Besucher im Terrassenbad gezählt.

Das Terrassenbad war 133 Tage in der Zeit vom 07.05. bis 16.09.2011 und das Hallenbad 212 Tage vom 01.01.-30.04.2011 und vom 24.09.-31.12.2011 geöffnet.

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich aus sonstigen Erträgen, der Auflösung von Rückstellungen, sowie Mieten und Pachten zusammen.

Die Beteiligungserträge enthalten die Gewinnanteile aus den Beteiligungen an der badenova AG & Co. KG (774 T€) und an der EWM AG & Co. KG (3.953 T€).

Der Materialaufwand setzte sich wie folgt zusammen:

Sparte Terrassenbad:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Gasbezug/Brennstoffe	763,59	9.018,51
Strombezug	36.247,63	34.081,02
Wasserbezug	40.229,76	56.288,85
Wasseraufbereitungsstoffe	9.880,40	11.259,03
Fahrzeugkosten	962,25	367,72
Materialaufwand für eigene Unterhaltungsmaßnahmen	472,82	820,10
Reinigungsmittel und sonst. Material	2.621,93	1.598,40
Anschaffung von Werkzeug und Gerät	375,18	231,61
Dienst- und Schutzkleidung	669,09	1.194,69
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	92.222,65	114.859,93
Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	99.553,77	48.480,99
Unterhaltung Badanlagen/Außenanlagen	321,29	4.928,81
Unterhaltung der Betriebsanlagen	6.542,27	7.538,31
Unterhaltung der Außenanlagen	3.582,20	7.879,97
Geräte- und Inventarunterhaltung	4.095,09	4.417,68
Aufwendungen für bezogene Leistungen	114.094,62	73.245,76

Sparte Hallenbad:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Gasbezug/Brennstoffe	69.850,21	56.371,58
Strombezug	44.697,44	41.211,84
Wasserbezug	40.181,08	24.607,09
Wasseraufbereitungsstoffe	2.870,15	2.157,75
Materialaufwand für eigene Unterhaltungsmaßnahmen	725,45	684,26
Reinigungsmittel und sonst. Material	2.430,17	2.155,97
Anschaffung von Werkzeug und Gerät	779,29	47,60
Dienst- und Schutzkleidung	650,91	528,81
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	162.184,70	127.764,90
Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	39.776,73	25.375,31
Unterhaltung Badanlagen/Außenanlagen	22,07	330,91
Unterhaltung der Betriebsanlagen	12.227,74	7.992,65
Unterhaltung der Außenanlagen	0,00	38,00
Geräte- und Inventarunterhaltung	2.907,22	3.136,98
Aufwendungen für bezogene Leistungen	54.933,76	36.873,85

Sparte Versorgung- und Verkehr:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Unterhaltung Grdst. und baul. Anlagen Parkhaus	117.705,39	14.038,82
Sonstiger Materialaufwand Parkhaus	0,00	3.206,01
Unterhaltung Grdst. und baul. Anlagen ÖPNV	5.999,51	6.837,68
Aufwendungen für Orts- und Nachbartsverkehr	1.194.893,26	1.143.793,72
	1.318.598,16	1.167.875,69

Die Anderen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Sparte Terrassenbad:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Mieten, Pachten, Gebühren und dgl.	245,11	0,00
Entsorgungsaufwand	1.232,75	1.296,67
Versicherungen	3.053,53	3.155,65
Bürobedarf	258,48	988,83
Post- und Telefongebühren	947,42	711,24
Öffentlichkeitsarbeit	1.781,21	946,83
Reisekosten	229,40	633,39
Aus- und Fortbildung	291,65	608,33
Prüfungs- und Beratungskosten	6.886,84	6.837,01
Verwaltungskostenbeitrag	35.100,00	35.100,00
Verluste aus Anlagenabgängen	409,73	0,00
Sonstiger betrieblicher Aufwand	3.666,83	3.461,89
Anderer betriebliche Aufwendungen	54.102,95	53.739,84

Sparte Hallenbad:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Mieten, Pachten, Gebühren und dgl.	848,25	906,99
Entsorgungsaufwand	384,19	333,92
Versicherungen	7.308,95	7.529,11
Bürobedarf	792,05	259,40
Post- und Telefongebühren	756,48	882,24
Öffentlichkeitsarbeit	6.084,48	4.371,12
Reisekosten	362,92	658,57
Aus- und Fortbildung	638,35	721,67
Prüfungs- und Beratungskosten	23.984,37	9.299,78
Verwaltungskostenbeitrag	49.150,00	49.150,00
Sonstiger betrieblicher Aufwand	20.151,34	12.687,23
Anderer betriebliche Aufwendungen	110.461,38	86.800,03

Sparte Versorgung- und Verkehr:

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
Öffentlichkeitsarbeit ÖPNV	14.049,90	13.387,69
Sonstiger Betriebsaufwand ÖPNV	0,00	0,00
Verwaltungskostenbeitrag ÖPNV	23.200	23.200
Versicherungsbeiträge ÖPNV	123,40	126,26
Versicherungsbeiträge Parkhaus	2.461,14	2.203,51
Sonstiger Betriebsaufwand Parkhaus	17.018,58	5.964,96
Verwaltungskostenbeitrag Parkhaus	7.300,00	7.300,00
Verwaltungskostenbeitrag badenova	6.100,00	6.100,00
Verwaltungskostenbeitrag EWM	6.100,00	6.100,00
Sonstiger betrieblicher Aufwand EWM	17.137,73	286,18
Prüfungs- und Beratungsaufwendungen	30.501,31	59.581,93
Anderer betriebliche Aufwendungen	123.992,06	124.250,53

4. Ergänzende Angaben

1.) Wahrnehmung der Organfunktionen

Nach der am 01.01.2010 in Kraft getretenen Satzung sind die Organe des Bäder, Versorgungs- und Verkehrsbetriebes der Gemeinde Lahr und die beschließenden Ausschüsse der Stadt Lahr. Diese treten an die Stelle des Betriebsausschusses.

Eine Betriebsleitung wurde nicht bestellt. Die der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Oberbürgermeister der Stadt Lahr wahrgenommen.

2.) Belegschaft

Nach der Stellenübersicht 2011 waren beim Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr 14 Beschäftigte (12,8 Stellen) angestellt. Dazu kommen noch die unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfassten anteiligen Gehälter des Verwaltungspersonals, die den Eigenbetrieb zusammen mit rund 127 T€ einschließlich Sachaufwendungen belasten.

Jahresabschluss 2011

Anlagenachweis

Anlagennachweis der Betriebssparte "Bäderbetrieb der Stadt Lehr" für das Wirtschaftsjahr 2011 (01.01. - 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Urbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Umbuchungen	Endstand	am 31.12.2011	am 31.12.2010	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
I. Terrassenbad														
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	6.100,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	6.100,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	0,00	0,00	0,0	0,0
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und ähnlichen Bauten														
a) Grund und Boden inklusive grundstücksgleiche Rechte	559.051,14	0,00	0,00	0,00	559.051,14	0,14	0,00	0,00	0,00	0,14	559.051,00	559.051,00	0,0	100,0
b) Gebäude und andere Bauten	4.563.935,36	0,00	0,00	0,00	4.563.935,36	3.251.420,36	115.080,00	0,00	0,00	3.366.500,36	1.197.435,00	1.312.515,00	2,5	26,2
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	102.845,75	0,00	0,00	0,00	102.845,75	38.436,75	2.063,00	0,00	0,00	40.499,75	62.346,00	64.409,00	2,0	60,6
4. Maschinen und maschinelle Anlagen	1.593.921,85	0,00	0,00	0,00	1.593.921,85	1.131.143,85	34.948,00	0,00	0,00	1.166.091,85	427.830,00	462.778,00	2,2	26,8
5. Betriebs-, und Geschäftsausstattung	147.013,49	14.481,89	1.296,62	0,00	160.198,76	125.161,49	3.929,89	259,62	0,00	128.831,76	31.367,00	21.852,00	2,5	19,6
6. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
7. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
	6.972.867,59	14.481,89	1.296,62	0,00	6.986.052,86	4.552.262,59	156.020,89	259,62	0,00	4.708.023,86	2.278.029,00	2.420.605,00	2,2	32,6
8. Zuweisungen und Zuschüsse	130.428,24	0,00	0,00	0,00	130.428,24	5.797,24	8.695,00	0,00	0,00	14.492,24	115.936,00	124.631,00	-	-
	6.842.439,35	14.481,89	1.296,62	0,00	6.855.624,62	4.546.465,35	147.325,89	259,62	0,00	4.693.531,62	2.162.093,00	2.295.974,00	2,1	31,5
II. Hallenbad														
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und ähnlichen Bauten														
a) Grund und Boden inklusive grundstücksgleiche Rechte	168.952,82	0,00	0,00	0,00	168.952,82	0,82	0,00	0,00	0,00	0,82	168.952,00	168.952,00	0,0	100,0
b) Gebäude und andere Bauten	2.671.867,28	0,00	0,00	0,00	2.671.867,28	1.901.252,28	60.781,00	0,00	0,00	1.962.033,28	709.834,00	770.615,00	2,3	26,6
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
4. Maschinen und maschinelle Anlagen	1.824.522,68	10.080,00	0,00	0,00	1.834.602,68	1.547.917,68	74.011,00	0,00	0,00	1.621.928,68	212.674,00	276.605,00	4,03	11,6
5. Betriebs-, und Geschäftsausstattung	48.354,97	1.455,92	0,00	0,00	49.820,89	43.342,97	1.163,92	0,00	0,00	44.506,89	5.314,00	5.012,00	2,34	10,7
6. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	9.450,00	0,00	0,00	0,00	9.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.450,00	9.450,00	-	100,0
7. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
	4.723.147,75	11.545,92	0,00	0,00	4.734.693,67	3.492.513,75	135.955,92	0,00	0,00	3.628.469,67	1.106.224,00	1.230.634,00	2,87	23,4
8. Zuweisungen und Zuschüsse	916.006,74	0,00	0,00	0,00	916.006,74	916.006,74	0,00	0,00	0,00	916.006,74	0,00	0,00	0,00	0,0
	3.607.141,01	11.545,92	0,00	0,00	3.618.686,93	2.576.507,01	135.955,92	0,00	0,00	2.712.462,93	1.106.224,00	1.230.634,00	3,56	29,0

Anlagennachweis der Betriebssparte "Bäderbetrieb der Stadt Lahr" für das Wirtschaftsjahr 2011 (01.01. - 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Umbuchungen	Endstand	am 31.12.2011	am 31.12.2010	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
III. Bäderbetrieb gesamt														
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	6.100,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	6.100,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	0,00	0,00	0,0	0,0
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs und ähnlichen Bauten														
a) Grund und Boden inklusive grundstücksgleiche Rechte	728.003,96	0,00	0,00	0,00	728.003,96	0,96	0,00	0,00	0,00	0,96	728.003,00	728.003,00	0,0	100,0
b) Gebäude und andere Bauten	7.235.802,64	0,00	0,00	0,00	7.235.802,64	5.152.672,64	175.861,00	0,00	0,00	5.328.533,64	1.907.269,00	2.083.130,00	2,4	26,4
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	102.845,75	0,00	0,00	0,00	102.845,75	38.436,75	2.063,00	0,00	0,00	40.499,75	62.346,00	64.409,00	2,0	60,6
4. Maschinen und maschinelle Anlagen	3.418.444,53	10.080,00	0,00	0,00	3.428.524,53	2.679.061,53	108.959,00	0,00	0,00	2.788.020,53	640.504,00	739.383,00	3,2	18,7
5. Betriebs-, und Geschäftsausstattung	195.368,46	15.947,81	1.296,62	0,00	210.019,65	168.504,46	5.093,81	259,62	0,00	173.338,65	36.681,00	26.864,00	2,4	17,5
6. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	9.450,00	0,00	0,00	0,00	9.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.450,00	9.450,00	-	100,0
7. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
	11.696.015,34	26.027,81	1.296,62	0,00	11.720.746,53	8.044.776,34	291.976,81	259,62	0,00	6.336.493,53	3.384.253,00	3.651.239,00	2,5	28,9
8. Zuweisungen und Zuschüsse	1.046.434,98	0,00	0,00	0,00	1.046.434,98	921.803,98	8.695,00	0,00	0,00	930.498,98	115.936,00	124.631,00	0,8	11,1
	10.649.580,36	26.027,81	1.296,62	0,00	10.674.311,55	7.122.972,36	283.261,81	259,62	0,00	7.405.994,55	3.268.317,00	3.526.608,00	2,7	30,6

Anlagennachweis der Betriebssparte "Versorgung und Verkehr Lahr" für das Wirtschaftsjahr 2011 (01.01.-31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Geschäftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Umbuchungen	Endstand	am 31.12.2011	am 31.12.2010	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	€	+	/	+ / /	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
I. Parkhaus														
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und andere Bauten														
a) Grundstücke	190.987,97	0,00	0,00	0,00	190.987,97	0,97	0,00	0,00	0,00	0,97	190.987,00	190.987,00	0,0	100,0
b) Gebäude	1.323.353,26	0,00	0,00	0,00	1.323.353,26	776.057,26	24.877,00	0,00	0,00	800.934,26	522.419,00	547.296,00	1,9	39,5
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	88.531,15	47.060,30	0,00	0,00	135.591,45	19.905,15	8.909,30	0,00	0,00	28.814,45	106.777,00	68.626,00	6,6	78,7
	1.602.872,38	47.060,30	0,00	0,00	1.649.932,68	795.963,38	33.786,30	0,00	0,00	829.749,68	820.183,00	806.909,00	2,0	49,7
II. ÖPNV														
Bauten auf fremden Grundstücken	266.623,04	0,00	0,00	0,00	266.623,04	115.635,04	22.812,00	0,00	0,00	138.447,04	128.176,00	150.988,00	8,6	48,1
	266.623,04	0,00	0,00	0,00	266.623,04	115.635,04	22.812,00	0,00	0,00	138.447,04	128.176,00	150.988,00	8,6	48,1
III. Anlagen im Bau														
1. Parkhaus	41.386,74	0,00	41.386,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.386,74	0,0	0,0
2. ÖPNV	0,00	6.791,09	0,00	0,00	6.791,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.791,09	0,00	0,0	0,0
	41.386,74	6.791,09	41.386,74	0,00	6.791,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.791,09	41.386,74	0,0	0,0
IV. Finanzanlagen														
Mitunternehmeranteile														
1. Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG	33.971.908,89	0,00	0,00	0,00	33.971.908,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.971.908,89	33.971.908,89	0,0	100,0
2. badenova AG & Co. KG	9.481.001,12	0,00	0,00	0,00	9.481.001,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.481.001,12	9.481.001,12	0,0	100,0
3. Beteiligung EWM Verwaltungs AG	32.941,00	0,00	0,00	0,00	32.941,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.941,00	32.941,00	0,0	100,0
	43.485.851,01	0,00	0,00	0,00	43.485.851,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.485.851,01	43.485.851,01	0,0	100,0
V. Zuweisungen und Zuschüsse														
1. Parkhaus	-911.292,55	0,00	0,00	0,00	-911.292,55	-574.916,55	-16.276,00	0,00	0,00	-591.192,55	-320.100,00	-336.376,00	1,8	35,1
2. ÖPNV	-126.237,00	0,00	0,00	0,00	-126.237,00	-53.773,00	-10.580,00	0,00	0,00	-64.353,00	-61.884,00	-72.464,00	8,4	49,0
	-1.037.529,55	0,00	0,00	0,00	-1.037.529,55	-628.689,55	-26.856,00	0,00	0,00	-655.545,55	-381.984,00	-408.840,00	2,6	36,8
	44.359.203,62	53.851,39	41.386,74	0,00	44.371.668,27	282.908,87	29.742,30	0,00	0,00	312.651,17	44.059.017,10	44.076.294,75	0,1	99,3

Anlagennachweis des Eigenbetriebs "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr" für das Wirtschaftsjahr 2011 (01.01. - 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Umbuchungen	Endstand	am 31.12.2011	am 31.12.2010	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	€	+	-	+/-	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Gesamt														
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	6.100,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	6.100,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	0,00	0,00	0,0	0,0
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs und ähnlichen Bauten														
a) Grund und Boden inklusive grundstücksgleiche Rechte	918.991,93	0,00	0,00	0,00	918.991,93	1,93	0,00	0,00	0,00	1,93	918.990,00	918.990,00	0,00	200,00
b) Gebäude und andere Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8.825.778,94	0,00	0,00	0,00	8.825.778,94	6.044.364,94	223.550,00	0,00	0,00	6.267.914,94	2.557.864,00	2.781.414,00	12,87	113,91
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	102.845,75	0,00	0,00	0,00	102.845,75	38.436,75	2.063,00	0,00	0,00	40.499,75	62.346,00	64.409,00	2,0	60,6
4. Maschinen und maschinelle Anlagen	3.506.975,68	57.140,30	0,00	0,00	3.564.115,98	2.698.966,68	117.868,30	0,00	0,00	2.816.634,98	747.281,00	808.009,00	3,3	21,0
5. Betriebs-, und Geschäftsausstattung	195.368,46	15.947,81	1.296,62	0,00	210.019,65	168.504,46	5.093,81	259,62	0,00	173.338,65	36.681,00	26.864,00	2,4	17,5
6. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	50.836,74	6.791,09	41.386,74	0,00	16.241,09	0,00	0,00	0,00	0,00	16.241,09	50.836,74	50.836,74	-	100,0
7. Finanzanlagen	43.485.851,01	0,00	0,00	0,00	43.485.851,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.485.851,01	43.485.851,01	-	-
	57.092.748,51	79.879,20	42.683,36	0,00	57.129.944,35	8.956.374,76	346.575,11	259,62	0,00	9.304.690,25	47.825.254,10	48.136.373,75	0,6	83,7
8. Zuweisungen und Zuschüsse	2.083.964,53	0,00	0,00	0,00	2.083.964,53	1.550.493,53	35.551,00	0,00	0,00	1.586.044,53	497.920,00	533.471,00	1,7	23,9
	55.008.783,96	79.879,20	42.683,36	0,00	55.045.979,82	7.405.881,23	313.024,11	259,62	0,00	7.718.645,72	47.327.334,10	47.602.902,75	0,6	86,0

Jahresabschluss 2011

Nachweis der Ertragszuschüsse

Berechnung der Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen Dritter

Gliederung Nr.

ab 1998 Eigenbetrieb

Bezeichnung der Anlage:

Terrassenbad

Auflösungssatz: durchschn.

AfA-Satz

Änderung:

Karte.-Nr.

Jahr	Text (Anlagegruppen)	Beitragskapital				Auflösung				Auflösungs- rest	
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Auflösung im Haushalts- jahr	Abgang, d.h. angesammelte Auflösungsbetr. auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endstand		
1	2	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	12
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2011		150.956,61			150.956,61	26.325,61	8.695,00	5,8%	35.020,61	115.936,00	
2010		31.968,37	118.988,24 €		150.956,61	20.528,37	5.797,24	3,8%	26.325,61	124.631,00	
2009		20.528,37	11.440,00 €		31.968,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	11.440,00	
2008		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
2007		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
2006		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
2005		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
2004		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
2003		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
2002		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
2001		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
2000		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
1999		20.528,37			20.528,37	20.528,37	0,00	0,0%	20.528,37	0,00	
1998		20.528,37			20.528,37	19.766,54	761,82	3,8%	20.528,37	0,00	
1997		20.528,37			20.528,37	19.048,18	718,37	3,5%	19.766,54	761,82	
						18.040,93	1.007,25	4,9%	19.048,18	1.480,19	

Berechnung der Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen Dritter

Gliederung Nr.

ab 1998 Eigenbetrieb

Bezeichnung der Anlage:

Hallenbad

Auflösungssatz:

durchschn.

AfA-Satz

Änderung:

Karte.-Nr.

Jahr	Text (Anlagegruppen)	Beitragskapital					Auflösung					Auflösungs- rest
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchung	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. im Haushalts- jahr	Abgang, d.h. angesammelte Auflösungsbetr. auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Umbuchung, d.h. angesammelte Auflösungsbetr. auf die in Spalte 6 ausgewiesenen Umbuchungen	Endstand	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
2011		916.006,74				916.006,74	916.006,74	0,00	0,0%	916.006,74		
2010		916.006,74				916.006,74	916.006,74	0,00	0,0%	916.006,74	0,00	
2009		916.006,74				916.006,74	916.006,74	0,00	0,0%	916.006,74	0,00	
2008		916.006,74				916.006,74	916.006,74	0,00	0,0%	916.006,74	0,00	
2007		916.006,74				916.006,74	916.006,74	0,00	0,0%	916.006,74	0,00	
2006		916.006,74				916.006,74	916.006,74	0,00	0,0%	916.006,74	0,00	
2005		933.647,74			-17.641,00	916.006,74	886.094,74	30.307,00	3,9%	916.006,74	0,00	
2004		916.006,74	17.641,00			933.647,74	849.330,74	36.764,00	3,9%	395,00	916.006,74	
2003		916.006,74				916.006,74	812.689,04	36.641,70	4,0%	886.094,74	47.553,00	
2002		916.006,74				916.006,74	776.048,77	36.640,27	4,0%	849.330,74	66.676,00	
2001		916.006,74				916.006,74	742.156,76	33.892,00	3,7%	812.689,04	103.317,70	
2000		916.006,74				916.006,74	708.264,76	33.892,00	3,7%	776.048,77	139.957,97	
1999		916.006,74				916.006,74	672.540,28	35.724,48	3,6%	742.156,76	173.849,98	
1998		916.006,74				916.006,74	642.312,19	30.228,09	3,3%	708.264,76	207.741,98	
1997		916.006,74				916.006,74	598.343,65	43.968,55	4,8%	672.540,28	243.466,46	
										642.312,19	273.694,54	

Berechnung der Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen Dritter

Gliederung Nr.

ab 2006 Eigenbetrieb

Bezeichnung der Anlage:

OPNV

Auflösungssatz:

Änderung:

Karte.-Nr.

Jahr	Text (Anlagegruppen)	Beitragskapital				Auflösung				Auflösungs- rest	Karte.-Nr.
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Auflösung im Haushalts- jahr	Abgang, d.h. angesammelte Auflösungsbetr. auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endstand		
1	2	€	€	€	€	€	€	€	€	€	12
2011		126.237,00			126.237,00	53.773,00	10.580,00	8,4%	64.353,00	61.884,00	
2010		126.237,00			126.237,00	43.163,00	10.610,00	8,4%	53.773,00	72.464,00	
2009		126.237,00			126.237,00	32.553,00	10.610,00	8,4%	43.163,00	83.074,00	
2008		126.237,00			126.237,00	21.865,00	10.688,00	8,5%	32.553,00	93.684,00	
2007		126.237,00			126.237,00	10.933,00	10.932,00	8,7%	21.865,00	104.372,00	
2006			126.237,00		126.237,00		10.933,00	8,7%	10.933,00	115.304,00	

Berechnung der Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen Dritter

Gliederung Nr.

ab 2004 Eigenbetrieb

Bezeichnung der Anlage:

Parkhaus Stadtmitte

Auflösungssatz:

Änderung:

Karte.-Nr.

Jahr	Text (Anlagegruppen)	Beitragskapital				Auflösung				Auflösungs- rest	
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Auflösung im Haushalts- jahr	Abgang, d.h. angesammelte Auflösungsbetr. auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endstand		
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2011		911.292,55			911.292,55	574.916,55	16.276,00	1,8%	591.192,55	320.100,00	
2010		911.292,55			911.292,55	558.640,55	16.276,00	1,8%	574.916,55	336.376,00	
2009		911.292,55			911.292,55	542.364,55	16.276,00	1,8%	558.640,55	352.652,00	
2008		911.292,55			911.292,55	526.088,55	16.276,00	1,8%	542.364,55	368.928,00	
2007		911.292,55			911.292,55	509.812,55	16.276,00	1,8%	526.088,55	385.204,00	
2006		911.292,55			911.292,55	493.536,55	16.276,00	1,8%	509.812,55	401.480,00	
2005		911.292,55			911.292,55	477.260,55	16.276,00	1,8%	493.536,55	417.756,00	
2004		911.292,55			911.292,55	460.984,55	16.276,00	1,8%	477.260,55	434.032,00	

Jahresabschluss 2011

Verbindlichkeitspiegel

Verbindlichkeitspiegel des Eigenbetriebs "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr" für das Wirtschaftsjahr 2011 (01.01. - 31.12.)

Verbindlichkeitspiegel 2011	insgesamt	Restlaufzeit unter 1 Jahr	Restlaufzeit unter 1 Jahr (Vorjahr)	Restlaufzeit 5 Jahre	1. Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	192.132,85 €	192.132,85 €	32.314,87 €	- €	- €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitute	- €	- €	- €	- €	- €
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	61.341,57 €	61.341,57 €	7.654,84 €	- €	- €
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde*	33.003.589,16 €	5.278.453,72 €	6.060.622,37 €	- €	27.725.135,44 €
Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt	391.697,40 €	391.697,40 €	- €	- €	- €
Gesamtbetrag	33.648.760,98 €	5.923.625,54 €	6.100.592,08 €	- €	27.725.135,44 €

*davon:

Verbindlichkeiten aus interner Verrechnung:	-7.531,71 €	12.427,89 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten aus gemeindlichem Darlehen:	0,00 €	0,00 €	0,00 €	27.725.135,44 €
Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten:	5.285.985,43 €	6.048.194,48 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt:	5.278.453,72 €	6.060.622,37 €	0,00 €	27.725.135,44 €

Jahresabschluss 2011

Vermögensplanabrechnung

**Vollzug und Abrechnung des Vermögensplans
Bäder, Versorgung und Verkehr Jahr 2011**

Finanzierungsmittel (Einnahmen)				
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz Ifd. Jahr EUR	Ergebnis Ifd. Jahr EUR	Über-/Unter- schreibung +/- EUR
1	Zuführungen zum Stammkapital	0,00	0,00	0,00
2	Zuführungen zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00
2a	Verlustausgleich aus dem Haushalt der Gemeinde	0,00	0,00	0,00
3	Jahresgewinn	431.750,00	1.143.617,54	711.867,54
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00	0,00
5	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00	0,00
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
8	Kredite			
	a) von der Gemeinde	0,00	0,00	0,00
	b) von Dritten	0,00	0,00	0,00
9	Abschreibungen zzgl. Anlageabgänge			
	abzgl. angesammelte Afa auf die Anlageabgänge	340.700,00	349.612,11	8.912,11
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,00	0,00	0,00
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren (Sparte VVL)	1.642.800,00	1.730.365,69	87.565,69
12	Finanzierungsfehlbetrag Ifd. Jahr	1.788.150,00		-1.788.150,00
13	Finanzierungsmittel insgesamt	4.203.400,00	3.223.595,34	-979.804,66

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)				
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz Ifd. Jahr EUR	Ergebnis Ifd. Jahr EUR	Über-/Unter- schreibung +/- EUR
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte			
	für Terrassenbad	147.100,00	15.947,81	-131.152,19
	für Hallenbad	1.700,00	10.080,00	8.380,00
	für OPNV	10.000,00	6.791,09	-3.208,91
	für Parkhaus Stadtmitte	0,00	5.673,56	5.673,56
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0,00	0,00	0,00
3	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0,00	0,00
4	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00
4a	Gewinnabführung an den Haushalt der Gemeinde	725.100,00	763.793,83	38.693,83
5	Jahresverlust	0,00	0,00	0,00
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
7	Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen			
	Zuschüssen	32.700,00	35.551,00	2.851,00
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
9	Tilgung von Krediten			
	a) von der Gemeinde	0,00	0,00	0,00
	b) von Dritten	0,00	0,00	0,00
10	Gewährung von Krediten			
	a) an die Gemeinde	0,00	0,00	0,00
	b) an Dritte	0,00	0,00	0,00
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren (Bäder)	3.286.800,00	2.910.991,26	-375.808,74
12	Erübrigte Mittel Ifd. Jahr	0,00	0,00	0,00
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	4.203.400,00	3.748.828,55	-454.571,45
=	Saldo (Finanzierungsfehlbetrag)		-525.233,21	